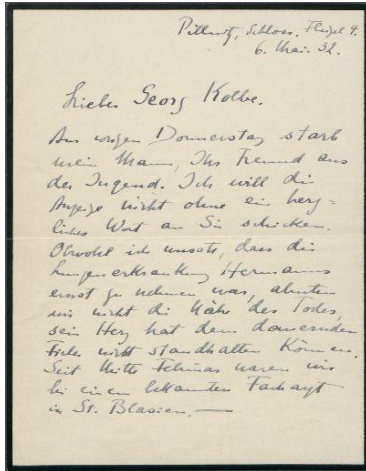


## Brief von Lotti Schmitt an Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Charlotte Schmitt
Adressat*in	Georg Kolbe
Erwähnte Personen	Benjamine Kolbe Hermann Schmitt
Datierung	06.05.1932
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.374
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1510423
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

**Inhaltsangabe**

Traueranzeige zum Tod ihres Mannes Hermann Schmitt, der ein Freund und Förderer Kolbes war.

**Transkription**

Pillnitz, Schloss, Flügel 4  
6. Mai 1932

Lieber Georg Kolbe,

am vorigen Donnerstag starb  
mein Mann, Ihr Freund aus  
der Jugend. Ich will die  
Anzeige nicht ohne ein herz-  
liches Wort an Sie schicken.

Obwohl ich wusste, dass die  
Lungenerkrankung Hermanns  
erst zu nehmen war, ahnten  
wir nicht die Nähe des Todes,  
sein Herz hat dem dauernden  
Fieber nicht standhalten können.  
Seit Mitte Februar waren wir  
bei einem bekannten Facharzt  
in St. Blasien. –

Seite 2

Sie sind der einzige noch lebende  
Jugendfreund Hermanns gewesen,  
er hing mit grosser Liebe, ja, ich  
darf sagen, Bewunderung an Ihnen.  
Oft war er sehr traurig, dass  
Ihre selbstgewählte Einsamkeit  
ihn verhinderte, Sie wiederzusehen.

Aber er wusste ja auch, wie  
unerhört viel Sie mit Ben<sup>(1)</sup> verloren  
haben und verstand Sie.

Und wie ganz anders verstehe  
ich Sie jetzt; Justus<sup>(2)</sup> und ich  
sind sehr verzweifelt über das  
harte Schicksal. –

Ich gebe Ihnen die Hand, um  
Ihnen zu sagen, dass die Stunden,  
die wir mit Benny und Ihnen  
zusammen waren, zu dem gehört  
haben, was gut und wertvoll in  
unserem Leben war.

Ihre Lotti Schmitt.

**Anmerkungen**

(1) Kolbe, Benjamine, geborene van der Meer de Walcheren (5.8.1881, Utrecht  
7.2.1927, Berlin), Sängerin, Ehefrau Georg Kolbes ab 1902  
<http://d-nb.info/gnd/136324509>

(2) Sohn Hermann Schmitts